

Zwischen Dom und Medienstadt – Kölns politische, wirtschaftliche und soziale Realität

Chancen und Herausforderungen moderner Großstadtentwicklung

Bildungsurlaub



Köln entdecken

Köln ist mit rund einer Million Einwohnern die größte Stadt Nordrhein-Westfalens – und doch weit mehr als nur eine Metropole am Rhein. Über 2000 Jahre Geschichte prägen Stadtbild, Identität und Lebensgefühl. Der Kölner Dom als weithin sichtbares Wahrzeichen symbolisiert nicht nur religiöse Bedeutung, sondern auch politische, wirtschaftliche und kulturelle Gewichtung. Zugleich ist Köln ein Ort der Gegensätze: zwischen historischer Tradition und moderner Urbanität, zwischen Lebensfreude und den Herausforderungen einer wachsenden Millionenstadt.

Mythos Köln

Bekannt ist Köln für Karneval, kölsche Sprache und eine Mentalität, die Offenheit, Toleranz und Bodenständigkeit miteinander verbindet. Der Karnevalsschlager „Kölle, du bes e Jeföhl“ (Köln, du bist ein Gefühl) fasst zusammen, was über die Grenzen des Rheinlandes weithin als „kölsche“ Mentalität bekannt ist. Hierzu gehören Weltoffenheit, Toleranz und der Hang zur Gemütlichkeit. Seinen Ausdruck findet das Lebensgefühl der Kölner in seiner eigenen kölschen Sprache und im sogenannten Kölner Grundgesetz, dessen Paragraph 3, „Et hätt noch immer jot jejange“ (Es ist noch immer gut gegangen), den Frohsinn der Kölner verdeutlicht.

Doch die Stadt zeigt weit mehr Facetten: viele wichtige Museen, Galerien und Kunstmessen, sowie eine lebendige Musikszene prägen das bunte Großstadttreiben. Köln ist Medienstadt, Messestandort, Kirchenzentrum sowie Drehscheibe des mitteleuropäischen Verkehrsnetzes. Köln gilt als ausgesprochen vielfältige, bunte und multikulturelle Stadt, die Menschen leicht integriert und ihnen eine neue Heimat bietet. Die Einwohner der Domstadt sind stolz auf diese Heimat und gelten als

Seminar-Nr.: 840627

Termin: 12.04. – 16.04.2027
Beginn: Mo., 10.00 Uhr
Ende: Fr., ca. 15.00 Uhr

Ort: Köln

Preis: 260 €

Dozent: Michael Markowitz

Michael Markowitz ist zertifizierter Gästeführer für die Region Köln. Mit viel Engagement und Herzblut will er Ihnen die Domstadt in allen Facetten näher bringen. Er ist Autor des Buches „Köln auf den zweiten Blick“. Vor Ort ist er bestens vernetzt.

Teilnehmendenzahl: 10-20

Leistungen: Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte, etc.), Seminarbegleitende Unterlagen, Haftpflichtversicherung.

Zusatzkosten: Anreise, Unterkunft, Verpflegung, Transfers mit ÖPNV vor Ort

Das Seminar wird zu einem weiteren Termin vom 04.10. – 08.10.2027 angeboten (Seminarnummer 840727).

sehr lokalpatriotisch. Diese Heimatliebe wird in unzähligen Liedern zu Ehren der Stadt zum Ausdruck gebracht.

Seminarkonzept: Hinter den Kulissen der Großstadt

In diesem Bildungsurlaub steht Köln jenseits touristischer Pfade im Fokus. Es geht nicht um klassische Sehenswürdigkeiten, sondern um ein vertieftes Verständnis der Strukturen, die das städtische Leben prägen. Politik, Wirtschaft, Medien, Religion und soziale

Einrichtungen werden gleichermaßen beleuchtet, wodurch ein facettenreiches Bild der Stadt entsteht.

Die Themen im Überblick:

- Politische, wirtschaftliche und soziale Strukturen der Großstadt Köln
- Historische Entwicklung Kölns als Metropole am Rhein
- Die Bedeutung des Kölner Doms und des Katholizismus für das Selbstverständnis der Stadt
- Köln als Medienstandort
- Wirtschaftliche Faktoren: Messe, Industrieunternehmen und ihre Bedeutung für die Stadtentwicklung
- Soziale Herausforderungen einer Millionenstadt
- Urbane Infrastruktur und Umweltpolitik
- Lebenswelten in den Kölner Stadtteilen („Veedel“) und lokale Identitäten
- Köln als Beispiel für gesellschaftlichen Zusammenhalt und kulturelle Vielfalt

Der Bildungsurlaub richtet sich sowohl an Menschen, die in Köln und Umgebung leben und ihre Heimat vertieft und aus anderer Perspektive kennenlernen möchten, als auch an Personen, die weiter weg leben und sich für die Metropole am Rhein interessieren.



Programm

Das Programm beinhaltet tägliche Exkursionen zu Kölner Institutionen und Einrichtungen. Manche davon sind dem klassischen Touristen nicht zugänglich sondern können nur durch die Netzwerke des Seminarleiters besichtigt werden. Welche Organisationen und Einrichtungen wir besuchen können, entscheidet sich oft erst kurzfristig. Ein Highlight wird eine Führung über die Dächer des Kölner Doms sein, von wo Sie einen grandiosen Blick auf die Stadt haben. Der genaue Programmablauf wird Ihnen rechtzeitig vor Seminarbeginn mitgeteilt.

Organisatorisches

Seminarbeginn: Das Seminar beginnt am Montag um 10 Uhr in einem Seminarraum im Kölner Zentrum (Anschrift wird noch bekannt gegeben).

Seminarzeiten: In der Regel trifft sich die Gruppe morgens zwischen 9 und 10 Uhr in der Nähe des Hauptbahnhofs oder in der Nähe eines anderen mit dem ÖPNV gut zu erreichenden Treffpunkts. Das Programm endet täglich gegen ca. 17 Uhr. Am Donnerstagabend wird es etwas länger gehen. Am Freitag, dem letzten Seminartag, endet das Seminar gegen 15 Uhr, so dass

Sie noch gut ihre Heimreise antreten können. Je nach programmatischer Ausgestaltung kann es zu Abweichungen von diesen Zeiten kommen, die der Seminarleiter direkt zu Seminarbeginn mit ihnen bespricht.

Exkursionen: Die Exkursionen in der Stadt erfolgen zu Fuß und mit dem ÖPNV. Da erfahrungsgemäß einige Teilnehmende im Besitz des Deutschlandtickets sind und somit keine ÖPNV-Karte benötigen, sind die Kosten für den ÖPNV vor Ort nicht im Seminarpreis inkludiert. Sie können Ihr Deutschlandticket für die Fahrten vor Ort nutzen. Falls Sie nicht im Besitz eines Deutschlandtickets sind, empfehlen wir die Fahrten über die App eezy.nrw abzuwickeln oder vor Ort Fahrscheine zu erwerben. Ihr Seminarleiter berät Sie gerne.

Für die Fußtouren durch die Stadt sollten Sie über eine ausreichende Kondition verfügen. Außerdem ist für die Führung über die Dächer des Kölner Doms eine gewisse Schwindelfreiheit erforderlich.

Übernachtung: Die Übernachtung ist nicht im Preis inbegriffen. Bitte suchen Sie sich selbst eine geeignete Unterkunft, am besten mit guter ÖPNV-Anbindung. Wir empfehlen das zentral gelegene Motel One Köln-Neumarkt.

Verpflegung: Bitte sorgen Sie während des Seminars selbst für Ihre Verpflegung. Die Kosten für Verpflegung, Restaurantbesuche etc. sind nicht im Preis enthalten. Ihr Seminarleiter gibt Ihnen gerne Empfehlungen.

Anreise: Köln ist mit dem Auto, der Bahn und mit dem Fernbus sehr gut zu erreichen. Bitte nutzen Sie unseren Fahrgemeinschaftsservice.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Weitere Informationen: Eine genaue Anreisebeschreibung sowie Informationen über Reiseutensilien etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.



Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub reichen Sie diese bei Ihrem Arbeitgeber ein. Bei Problemen mit der Beantragung wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.